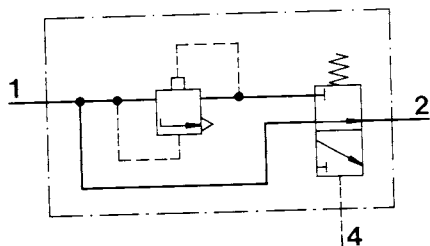
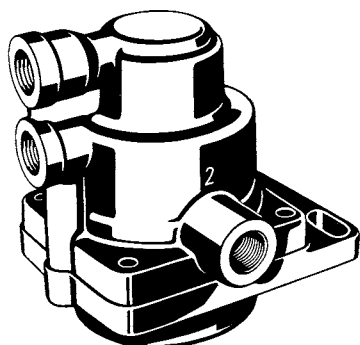


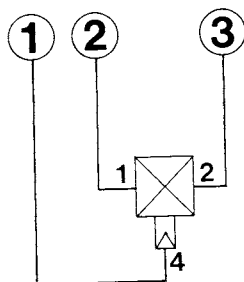
## Prüfanweisung

für die Abwandlung 100



**Vorratsdruck:** max. 8,0 bar

### Prüfstandanschlüsse



### Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22	
auf	•														•		•	
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•				•

## Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel

899 709 035 2

## Prüfablauf

### 1. Vorbereitung

Einen Anschluß 2 verschließen.  
Gerät nach Schema anschließen.  
Alle Anschlußelemente sind im Normalzubehör des Bremsgeräteprüfstandes enthalten.

### 2. Dichtigkeit

Anschluß 1 mit 8 bar belüften. Gerät auf Dichtigkeit prüfen.  
Anschluß 1 auf 0 bar entlüften.  
Anschluß 4 mit 8 bar belüften. Gerät auf Dichtigkeit prüfen.  
Anschluß 4 auf 0 bar entlüften.

### 3. Funktion

Die Anschlüsse 1 und 4 mehrmals be- und entlüften.  
Anschluß 1 mit 8 bar belüften. Manometer 3 muß 8 bar anzeigen.  
Anschluß 1 auf 0 bar entlüften. Der Druck am Manometer 3 muß auf 0 bar abfallen.  
Anschluß 4 mit 1 bar belüften.  
Anschluß 1 mit 0,4 bar belüften. Manometer 3 muß Druck anzeigen.  
Druck am Anschluß 1 auf 6 bar erhöhen. Manometer 3 muß  $3,7 \pm 0,2$  bar anzeigen.  
Druck am Anschluß 1 in Druckstufen von 0,1 bar auf 6,9 bar erhöhen.  
Druck an den Anschlüssen 1 und 4 auf 0 bar senken.  
Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.